

István Türr Gymnasium
Pápa
2018



**Nationaler Sprachwettbewerb für
AJTP Schüler**

Schriftliche Prüfung





Name: _____
 Schule: _____

LESEVERSTEHEN

I. *Universität oder Lehre*

10 Punkte	
------------------	--



Im Text werden Argumente sowohl für das Studium als auch für die Lehre genannt. Wir haben sie gruppiert zusammengefasst. In welchen Zeilen des Originaltextes finden Sie dieselbe Information? Sie können nicht mehr als jeweils 4 Zeilen angeben.

Nach dem Abitur geht für viele Schüler der Stress erst richtig los: Wofür sollen sie sich entscheiden – Universität oder Lehre? Ist es besser, zu studieren – oder ist eine Berufsausbildung wichtiger?

- 1 Wer studiert, hat später bessere Berufschancen, meinen viele Leute. Mit einem
 5 Universitätsabschluss bekommt man bessere, interessante Jobs – und man verdient
 mehr Geld. Für viele Berufe wird man ohne Studium gar nicht zugelassen – zum
 10 Beispiel als Arzt, Rechtsanwalt oder Lehrer. Ja- aber wer eine Lehre macht,
 verdient viel früher Geld, sagen andere. Deutsche Studenten studieren im
 Durchschnitt sieben Jahre lang. Das heißt: Sie sind mindestens 25 Jahre alt, bevor
 sie ihr erstes Geld verdienen. Lehrlinge lernen nur zwei bis drei Jahre und
 bekommen schon danach ein richtiges Gehalt. Studenten haben ein besseres
 15 Leben, heißt es oft. Sie haben mehr Freiheit --- und Freizeit. Sie können ihren
 Tagesablauf selbst bestimmen. Sie brauchen nicht von neun Uhr morgens bis
 fünf Uhr abends in der Uni zu lernen. Sie haben viel freie Zeit – vor allem in den
 langen Semesterferien. Das stimmt nicht – Lehrlinge sind viel selbständiger als
 Studenten, hört man jedoch genauso oft. Sie können viel früher von zu Hause
 ausziehen und eine eigene Wohnung mieten – sie verdienen ja genug Geld.
 20 Dadurch werden sie viel schneller erwachsen. Viele Studenten müssen jedoch bei
 ihren Eltern wohnen, weil sie zu wenig Geld für eine eigene Wohnung haben.
 Ein Studium ist viel interessanter als eine Lehre, sagen viele Studenten. Eine Lehre
 ist langweilig -- man lernt dabei nicht viel. Man muss immer machen, was der
 Boss sagt – selbständiges Denken und Arbeiten ist nicht gefragt. Viele Schüler
 haben nach dem Abitur genug vom Lernen, sagen aber viele Lehrlinge. Und
 außerdem: an der Universität wird nur trockene Theorien gelernt – das ist
 langweilig. In der Lehre lernt man jedoch viel mehr praktische Dinge!



<u>Für das Studium</u>	Zeile
1. Nach einem Universitätsabschluss kann man leichter eine Arbeit finden.	



Name: _____
Schule: _____

2. Es gibt viele Jobs, die man erst nach dem abgeschlossenen Studium bekommen kann.	
3. Studenten können selber entscheiden, wie sie ihre Zeit einteilen.	
4. Studenten müssen nicht den ganzen Tag am Arbeitsplatz verbringen.	
5. Die Akademiker verdienen meistens besser als diejenigen, die eine Lehre gemacht haben.	
6. Eine Lehre ist nicht so interessant wie ein Studium, man ist da unselbständig.	
<u>Für die Lehre</u>	
7. Die Lehre ist viel praxisorientierter als das Studium.	
8. Viele Abiturienten haben keine Lust mehr zum Lernen.	
9. Lehrlinge verdienen früher als die Studenten. Wegen des langen Studiums verdienen die deutschen Studenten im Durchschnitt erst dann, wenn sie über 25 sind.	
10. Lehrlinge können leichter mit ihrem eigenen Leben anfangen, da sie das nötige Geld dafür früher haben.	



II. *McDonald's in Mekka*

Ergänzen Sie den Text! Vorsicht! Manche Wörter können Sie zwei Mal verwenden, und einige bleiben zum Schluss übrig.

aus, dürfen, dennoch, des, einem, essen, für, geschlachtet, Hamburger, in, Laden, nach, Tieren, von

Die amerikanische Schnellimbisskette McDonald's hat jetzt auch ein Restaurant in Mekka, der heiligsten Stätte des Islams eröffnet. Die 95 moslemischen Angestellten – Andersgläubige (1) _____ diese Stadt nicht betreten – hatten (2) _____ der Öffnung erst einmal mit (3) _____ zweistündigen Stromausfall zu kämpfen. Der (4) _____ das internationale Geschäft zuständige Vizepräsident (5) _____ McDonald's Roger Lexell, zeigte sich (6) _____ zufrieden. Der Andrang sei trotz (7) _____



Name: _____
Schule: _____

Stromausfalls groß gewesen. Hunderttausende Moslems (8) _____ der ganzen Welt besuchen jährlich (9) _____ Mekka die große Moschee. Das (10) _____ McDonald's in Mekka für die (11) _____ verwendete Fleisch stammt nur von (12) _____, die streng nach islamischen Regeln (13) _____ wurden.



13 Punkte	
------------------	--



Name: _____
Schule: _____

GRAMMATIK

III. *Was trägt man bei einer Hochzeit in der Kirche?*

Ergänzen Sie den Text!



Zum groß_____ Fest wird die Braut ein lang_____ weiß_____ Brautkleid ohne Dekolleté mit lang_____ Ärmeln, eventuell Schleppe und Schleier tragen. Ist die Braut eine nicht mehr ganz so jung_____ Dame, wird sie ein elegant_____ Kleid mit Hut und Handschuhen vorziehen. Zum Standesamt erscheint man nicht so festlich_____, sondern nur in einem elegant-schlicht_____ Kostüm, eventuell mit Hut und Handschuhen. Die passe_____ Handtasche ist hier angebracht, im Gegensatz zur kirchlichen Trauung, wo nur ein winzi_____ Täschchen möglich ist.

Zum „Outfit“ der Braut gehört noch das bun_____ Brautbukett, dass ihr traditionellerweise der Bräutigam vor der Hochzeit in der Wohnung der Brauteltern überreicht. Außerdem kann sie auch einen Myrtenkranz oder ein_____ silber_____ Brautkrönchen tragen.



12 Punkte	
-----------	--

IV. *Sturmtief „Egon“ zieht über Deutschland*

Was passt in den Text? Ergänzen Sie die Sätze!

Das Sturmtief „Egon“ hat in Deutschland den Berufsverkehr heftig durcheinander gewirbelt. Autos rutschten auf d_____ Straßen, Schulbusse blieben in d_____ Schnee stecken.



Im Raum Oberfranken waren zwischenzeitlich rund 6600 Haushalte ohne Strom. Es gab zahlreiche Unfälle, ein Autofahrer _____ (sterben, Imperfekt) auf d_____ A7 bei Handewitt in Schleswig-Holstein. Ursache für den Unfall war vermutlich Glätte, wie eine Polizeisprecherin sagte.

Besonders im Thüringer Wald und in Bayern waren Straßen nach dem Sturm wegen umgestürzt_____ Bäume oder liegen geblieben_____ Lastwagen gesperrt. Nach Angaben mehrer_____ Landratsämter in Thüringen _____ (bleiben, Imperfekt) Schulbusse in



Name: _____
Schule: _____

Schneewehen stecken oder konnten Schüler wegen Unfällen auf Straßen nicht zum Unterricht bringen.

„Die Situation ist chaotisch“, sagte ein Sprecher des Kreises Schmalkalden-Meiningen in Thüringen. Auch in Bayern erreichten einige Schulbusse nicht ihr Ziel. Bei Kirchenthumbach wurde ein Schulbus von einer Windböe (w) erfasst und landete in ein _____ Straßengraben (m). Fünf Kinder sowie der Busfahrer blieben aber unverletzt.

In Sauerland und Eifel _____ (bereiten, Imperfekt) der Schneefall den Lastwagenfahrern erhebliche Probleme. Auf _____ Autobahn 45 _____ (sollten/mussten?) Lastzüge mit mehr als 7,5 Tonnen Gewicht den nächstgelegenen Parkplatz ansteuern, _____ (empfehlen, Imperfekt) die Autobahnpolizei in Nordrhein-Westfalen. Zwischen Lüdenscheid und Freudenberg bei Siegen liege eine geschlossene Schneedecke auf d _____ Fahrbahn. Die Auffahrten seien für Lastwagen nicht mehr passierbar. Auch in Teilen Niedersachsens hat Sturmtief „Egon“ am Morgen den Verkehr lahm gelegt. Im Emsland stellten sich Laster quer und Autos rutschten in Gräben. Betroffen war auch der Bahnverkehr. Die Strecke zwischen Hannover und Bremen _____ (sollte/musste?) wegen Unwetterschäden gesperrt werden.



15 Punkte	
------------------	--



Name: _____
Schule: _____

WORTSCHATZ



V. *Familie*

Lesen Sie den folgenden Text und schreiben Sie das richtige Wort aus dem Kasten in die Lücken. Sie können jedes Wort nur einmal verwenden.

nicht berufstätig, Kindergeld, Einkommen der Eltern, schließen die Ehe, verheiratete, Gemeinschaft, ohne Trauschein, Single-Dasein, Kinder, Erziehungsurlaub, allein Erziehende, Erziehungsgeld, „Hausmann“, „Schlüsselkinder“, Ehescheidungen

Obwohl der Trend zum _____ steigt, ist auch heute noch die Familie die verbreitetste Lebensform in Deutschland. Weit über die Hälfte der Bevölkerung lebt in der traditionellen _____ von Erwachsenen mit Kindern.

Viele junge Deutsche _____, um eine Familie zu gründen. Häufig entscheiden sich Paare für die Heirat, nachdem sie längere Zeit _____ zusammengelebt haben. Materielle Aspekte spielen dabei häufig eine Rolle, denn _____ können steuerliche Vergünstigungen in Anspruch nehmen.

Nach der Statistik hat eine deutsche Familie im Durchschnitt zwei _____. In der abgebildeten Familie ist die Frau _____, da die Kinder nicht zur Schule gehen und entsprechende Betreuung benötigen. Für die Kinder erhält die Familie _____: Für das erste und zweite Kind gibt es je 120 Euro für das dritte Kind 150 Euro, für jedes weitere Kind 180 Euro, und zwar unabhängig vom _____.



Sind beide Ehepartner berufstätig, so kann sich bei der Geburt eines Kindes die Mutter, aber auch der Vater, wenn er sich um die Erziehung des Kindes kümmern will, vorübergehend beurlauben lassen. Man nennt dies _____. In diesem Fall hat der Ehepartner einen speziellen Kündigungsschutz. Der Staat zahlt 24 Monate lang ein _____ von monatlich bis zu 300 Euro, und zwar unabhängig vom Einkommen.

In Deutschland nehmen heute auch Väter die Gelegenheit wahr, als _____ die Familie zu versorgen, während die Mutter einen Beruf ausübt und den Lebensunterhalt verdient. Es kommt jedoch nicht so häufig vor, dass der Vater „Hausmann“ der Familie ist.



Name: _____
Schule: _____

Arbeiten beide Elternteile den ganzen Tag, kann es zu Problemen in einer Familie kommen. Die Zahl der _____, die sich nach dem Schulbesuch bis zur Rückkehr der Eltern am Abend selbst versorgen müssen, hat in den letzten Jahren abgenommen. Dennoch gibt es immer noch viele Familien, in denen die Kinder tagsüber sich selbst überlassen sind.

Für _____ ist es ebenfalls sehr schwer, Beruf und elterliche Fürsorge aufeinander abzustimmen. Es gibt in Deutschland wenige Möglichkeiten Kinder den ganzen Tag unter Aufsicht zu betreuen. Auch haben die Schüler am Nachmittag meist frei. Man findet kaum Schulen, die über Kantine zum Mittagessen verfügen.

Die Zahl der _____ wird Jahr zu Jahr höher. Nach der Trennung sind viele Elternteile allein erziehend, d.h., der Mutter oder dem Vater wurden die Kinder nach der Scheidung zugesprochen, und der andere Elternteil hat lediglich ein regelmäßiges Besuchsrecht und muss z.T. den Unterhalt bezahlen.

15 Punkte	
-----------	--

VI. Nordpol an Südpol (Ab 2002 ist jeder immer und überall erreichbar)



Im folgenden Text fehlen einige Wörter. Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die fehlenden Wörter (1-10). Es gibt für jede Lücke eine Lösung mit einem Wort. Keine Lücke darf leer bleiben.

Telekommunikationsnetz, ins Telefon, telefonieren, mobil, Ozeandampfer, Polarforscher, Siemens Österreich, Ausschalten, Daten übertragen, Satelliten

Erinnerst du dich an den letzten Tag, an dem du nicht das Klingeln eines Handys gehört hast? Das ist wahrscheinlich schon lange her. Die Welt ist _____ geworden. Um trotzdem erreichbar zu bleiben, wurden wir eben mobil erreichbar. Daher rührt auch die offizielle Bezeichnung für Handys: „mobile phones“.

Ab dem Jahr 2002 wirst du von jedem noch so abgelegenen Fleckchen der Erde _____ und _____ können. An dieser Entwicklung ist Österreich nicht ganz unbeteiligt.

Iridium: Signale ins All



Bisher arbeitete der Mobilfunk „terrestrisch“. Das Wort kommt von „terra“, also Erde. Die Signale kommen von Funkstationen auf der Erde.



Name: _____
Schule: _____

Iridium funktioniert anders. In 780 Kilometer Höhe kreisen 66 Satelliten um die Erde. Die Signale des Anrufers werden von einem _____ aufgefangen und an den Empfänger weitergeleitet.

Damit kann seit November 1998 auch aus der Antarktis oder von einem _____ telefoniert werden.

Leider wiegen die Iridium-Handys ein halbes Kilo und sind ziemlich teuer. Sie sind wichtig für internationale Journalisten, Soldaten oder _____. Für den Anruf bei einer Freundin reicht weiterhin das „normale“ Handy.

Aber selbst Iridium ist noch nicht das Ende. Die Zukunft kommt aus Österreich.

UMTS: Third Generation



Die Zukunft heißt UMTS (Universal Mobile Telecommunications System), die dritte Generation im Mobilfunk. Und sie wird von _____ entwickelt. Das Ziel: „Der Wechsel von Netz zu Netz wird automatisch und ohne Unterbrechung möglich sein“, erklärt Alfred Karner, Handy- Experte bei Siemens

Wien. Ab 2002 wird die ganze Menschheit in einem _____ leben.

Seit Alexander Bell 1876 die legendären Worte „Mr. Watson, kommen Sie her, ich brauche Sie“ in seine Erfindung, _____ sprach, hat sich viel verändert.

Jetzt stellt sich nur noch die Frage, ob jeder überall und zu jeder Zeit erreichbar sein will.

Auch für kleine Pausen zwischendurch hat Siemens-Mann Karner ein Rezept: „Es gibt immer einen Knopf zum _____.“ Den nutzt er auch selbst ab und zu.

10 Punkte	
-----------	--

